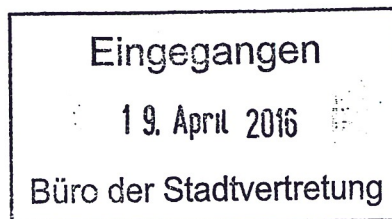


Landeshauptstadt Schwerin
-Hauptausschuss-
Vorsitzende Frau Gramkow
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin



Stellungnahme Kleingartenbeirat für den Hauptausschuss zur Kleingartenentwicklungskonzeption

Sehr geehrte Frau Gramkow,

Seitens des Kleingartenbeirates wird die Erstellung einer Kleingartenentwicklungskonzeption begrüßt. Mit dieser kann die Basis für eine langfristig zukunftsweisende Entwicklung des Kleingartenwesens in Schwerin erarbeitet werden.

Erste Vorarbeiten für ein Kleingartenkonzept liegen mit der Umfrage und deren Auswertung aus dem Jahr 2014 vor. Die Ergebnisse der erneuten Umfrage aus dem Jahr 2016, die derzeit versandt wird, sollten ebenfalls mit berücksichtigt werden. Diese werden voraussichtlich im Herbst dieses Jahres vorliegen.

Zu Problemstellungen in einzelnen Kleingartenvereinen haben bereits diverse Abstimmungen zwischen Kreisverband, UWB, UNB, ZGM und SDS stattgefunden. Erörtert wurden beispielsweise die Überflutung von Gärten (KV Erlengrund, KV Mittelweg, KV Hopfenbruchweg-Wiese), Leerstand (KV Marienhöhe, KV Vogelparadies), Gewässerunterhaltungs-/Naturschutzfragen (KV Nuddelbach, KV An de Baek, KV Ostorf, KV GMZ Mueß) oder Erschließungsprobleme (KV Grabendreieck, KV Marienhöhe, KV Am alten Friedhof). In diesem Zusammenhang wurden für einzelne Anlagen bereits parzellenscharfe Pläne erarbeitet, die als Grundlage für die weitere Bearbeitung dienen sollen.

Die Entwicklungskonzeption sollte auch dazu dienen, für bestehende bauordnungsrechtliche Probleme, Lösungen zu finden (KV Am Heidensee).

In einem Maßnahmenteil ist ein praktikabler Handlungsrahmen für die Lösung bestehender, oben beschriebener, beispielhaft zusammengestellter Probleme darzustellen.

Für eine ggf. Neuordnung von Anlagen (z.B. Zusammenlegung von Anlagen, Ausweisung von Gemeinschaftsflächen, Stellplätzen, Rettungswegen, Versorgungsleitungen etc.), den Rückbau von Kleingärten oder eine ggf. Erweiterung bzw. Neuausweisung von Anlagen sollte ein praktikables Handlungsinstrumentarium inkl. zeitlichem Ablaufplan sowie einem Finanzierungsinstrumentarium (Errichtung und Zuordnung von Budgets) entwickelt werden. Die Darstellung von Folgekosten oder Ersparnissen sollte Inhalt der Konzeption sein.

Zur Heranführung von Kindern- und Jugendlichen an das Kleingartenwesen und die Bedeutung von Obst- und Gemüseanbau ist die Integration von „Schulgärten“ zu berücksichtigen.

Einer detailgenauen Abarbeitung und umfassenden Abstimmung mit dem Kleingartenbeirat und dem Kreisverband wird eine große Bedeutung beigemessen.

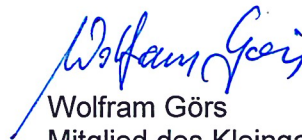
Eine Fertigstellung sollte bis Ende 2017 erfolgen

Mit freundlichen Grüßen

SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin



Norino Schacht
Vorsitzender Kleingartenbeirat



Wolfram Görs
Mitglied des Kleingartenbeirates und
Vorsitzender Kreisverband der Gartenfreunde